


Integriertes Managementsystem Erfurt.Sasse-Konzern	
IMS ES-Konzern Anlage IM-Politik_260310.docx	Seite 1 von 2

Integrierte Management- und Nachhaltigkeitspolitik der ERFURT.SASSE Industry Holding GmbH & Co. KG

Unser Unternehmensziel ist es, innovative, marktgerechte und ökoeffektive Produkte hoher Qualität zu entwickeln, verantwortungsvoll herzustellen und langfristig erfolgreich am Markt zu etablieren. Unser Handeln ist auf nachhaltige Wertschöpfung, Verlässlichkeit sowie die Übernahme wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Verantwortung ausgerichtet. Diese integrierte Management- und Nachhaltigkeitspolitik bildet den verbindlichen Rahmen für unser unternehmerisches Handeln und ist Bestandteil unseres integrierten Managementsystems.

Qualität und Kundenorientierung verstehen wir als die zuverlässige Erfüllung der Anforderungen, Erwartungen und Bedürfnisse unserer Kunden sowie weiterer relevanter interessierter Parteien. Kundennutzen und Kundenzufriedenheit sind für uns das Maß der Qualität. Durch eine konsequent **prozessorientierte Ausrichtung** stellen wir transparente, stabile und wirksame Abläufe sicher und schaffen die Grundlage für gleichbleibende Qualität, Wirtschaftlichkeit und **kontinuierliche Verbesserung**. Kundenfeedback wird zur Ableitung von Zielen und Verbesserungsmaßnahmen genutzt.

Die **Vermeidung von Umweltbelastungen und Abfällen**, der **effiziente Einsatz von Ressourcen und Energie** sowie die **Kreislaufführung unserer Materialien und Produkte** sind wesentliche Bestandteile unserer Unternehmensstrategie und Grundlage unseres wirtschaftlichen Erfolgs. Relevante **Umweltaspekte, Umweltwirkungen und umweltbezogene Risiken** werden systematisch identifiziert, bewertet und berücksichtigt. Dies umfasst insbesondere Klima- und Umweltschutz, Emissionen, Wasser, Boden, Ressourcennutzung sowie die umweltbezogenen Auswirkungen unserer Produkte über wesentliche Phasen ihres Lebenszyklus. Produkte und Prozesse werden schrittweise so weiterentwickelt, dass problematische Stoffe reduziert, Recyclingfähigkeit verbessert und geeignete Kreislaufösungen gefördert werden. Umweltbelastungen werden dabei nach dem Vorsorge- und Vermeidungsprinzip minimiert.

Wir verpflichten uns zur **Reduzierung umweltrelevanter Emissionen** und zur **kontinuierlichen Verbesserung unserer energiebezogenen Leistung**. Energieeffiziente Technologien, Verfahren und Produkte werden bevorzugt eingesetzt, der Anteil selbst erzeugter erneuerbarer Energien erhöht und ökologische Aspekte systematisch in Entscheidungsprozesse integriert. Hierfür setzen wir messbare energie- und ressourcenbezogene Ziele, überwachen deren Erreichung regelmäßig und stellen die erforderlichen Ressourcen bereit.

Unsere Unternehmenspolitik orientiert sich an den **Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie der Internationalen Menschenrechtscharta**. Weichen nationale Gesetze von diesen internationalen Standards ab, streben wir stets die Einhaltung des höheren Standards an. Kinderarbeit, Zwangs- oder Pflichtarbeit sowie Aktivitäten, die zu Zwangsarbeit führen (z.B. Menschenhandel), Diskriminierung, Belästigung oder unmenschliche Behandlung werden nicht toleriert. Vereinigungsfreiheit, das Recht auf Kollektivverhandlungen, faire Arbeitszeiten, angemessene Vergütung sowie sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sind gewährleistet. Wir garantieren die Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns inklusive aller Sozialleistungen und verfolgen darüber hinaus das Ziel eines existenzsichernden Lohns, der die Lebensnotwendigkeiten unserer Beschäftigten abdeckt. **Soziale und menschenrechtliche Risiken** werden sowohl in unseren eigenen Tätigkeiten als auch bei relevanten Tier-1-Lieferanten identifiziert, angemessen berücksichtigt und sind Bestandteil unserer Führungs- und Entscheidungsprozesse.

Integriertes Managementsystem Erfurt.Sasse-Konzern		
Geändert am / von	Geprüft am / von	Genehmigt am / von
09.03.2026 / Krohn	09.03.2026 / S. Hartmann	10.03.2026 / Sasse

Wir verfolgen das Ziel, **Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit** kontinuierlich zu verbessern und auf einem hohen Niveau sicherzustellen. Gefährdungen werden systematisch ermittelt und Risiken bewertet. Dies umfasst insbesondere die Notfallvorsorge und -reaktion, den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen sowie angemessene Bau-, Elektro- und Brandschutzmaßnahmen nach dem Stand der Technik. Wir stellen den uneingeschränkten Zugang zu sicherem Trinkwasser, Sanitärversorgung und Hygiene sicher. Arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen sollen durch präventive Maßnahmen vermieden werden. Alle Beschäftigten wirken aktiv an Sicherheit und Gesundheit im Betrieb mit.

Wir streben an, die Fähigkeiten und das Engagement unserer **Mitarbeitenden** systematisch zu stärken und ihre Potenziale bestmöglich einzubinden. Durch gezielte Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen fördern wir deren fachliche Kompetenz, Motivation und Verantwortungsbewusstsein sowie ein qualitäts-, umwelt- und energiebewusstes Denken und Handeln. Neben der fachlichen Entwicklung unterstützen wir auch die persönliche Weiterentwicklung. Wir stehen für eine offene Fehlerkultur, fördern Kreativität und ermöglichen die Umsetzung eigener Ideen. **Diskriminierung wird nicht toleriert.** Vielfalt, Chancengleichheit, angemessener Schutz von Mitarbeitenden über dem gesetzlichen Arbeitsalter und unter 18 Jahren sowie eine offene und integrative Unternehmenskultur sind feste Bestandteile unseres Selbstverständnisses. Zudem verpflichten wir uns zu fairen und ethischen Geschäftspraktiken, einschließlich der konsequenten **Bekämpfung von Korruption und Bestechung.**

Unsere **Lieferanten** verstehen wir als verantwortungsvolle Partner. Umwelt-, Sozial-, Arbeits-, Sicherheits-, Energie- und Qualitätsaspekte sind fester Bestandteil unserer Beschaffungs- und Qualifizierungsprozesse. Wir erwarten von unseren Lieferanten die Einhaltung geltender gesetzlicher Anforderungen sowie grundlegender Standards und fördern kontinuierliche Verbesserungen entlang der Lieferkette.

Wir stellen **geeignete, vertrauliche und zugängliche Beschwerde- und Hinweiswege** für Mitarbeitende sowie andere Interessengruppen zur Verfügung. Hinweise auf mögliche Verstöße werden geprüft, sachgerecht behandelt und Hinweisgebende, deren Unterstützer und von der Meldung betroffene Personen konsequent vor Benachteiligung geschützt.

Wir richten unsere Prozesse darauf aus, die **Einhaltung aller relevanten gesetzlichen, behördlichen und normativen Anforderungen systematisch sicherzustellen** und kontinuierlich weiter-zuentwickeln. Die Geschäftsführung stellt die notwendigen Ressourcen bereit, übernimmt die Gesamtverantwortung für diese Politik und lebt sie vor. Führungskräfte sind für die Umsetzung in ihren Verantwortungsbereichen verantwortlich. Alle Beschäftigten wirken an der **ständigen Verbesserung unserer Leistungen** und der Wirksamkeit unseres integrierten Managementsystems in Bezug auf Qualität, Umwelt, Energie, Sicherheit, Gesundheit und soziale Verantwortung mit. Die Erreichung der festgelegten Unternehmensziele wird regelmäßig durch die Geschäftsführung überprüft.

Aschersleben, 10.03.2026

Ort, Datum



.....
Holger Sasse, geschäftsführender Gesellschafter

Integriertes Managementsystem Erfurt.Sasse-Konzern

Geändert am / von

Geprüft am / von

Genehmigt am / von

09.03.2026 / Krohn

09.03.2026 / S. Hartmann

10.03.2026 / Sasse